Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe

Band: 36 (1942)

Heft: 15

Rubrik: Herzliche Einladung zur Gehörlosenlandsgemeinde

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bur Belehrung und Unterhaltung

Bergliche Ginladung

zur

Gehörlosenlandsgemeinde

Sonntag, den 9. August 1942 auf dem Herzberg Staffelegg bei Aarau

beranstaldet vom Schweiz. Derband für Taubstummenhilfe in Derbindung mit der Gehörlosenbildungswoche vom 9.—15. August.

10 Uhr: Beginn des Gottesdienstes, gehalten vom aargauischen Taubstummenpfarrer.

Anschließend viel Belehrendes und Unterhaltendes.

Ein einfaches Mittagessen wird für alle Teilnehmer gratis abgegeben. (Mahlzeitenkarte nicht vergessen.) Zwischenverpflegung aus Rucksack.

Die Tagung findet bei jeder Witterung statt. Es hofft auf einen zahlreichen Besuch von Gehörlosen aus dem Aargau und Nachbarkantonen:

Der Schweiz. Berband für Taubstummenhilse. Der aarg. Fürsorgeverein für Taubstumme.

Auf nach dem Herzberg!

Vom 9.—15. August veranstaltet der Schweiserische Verband für Taubstummenhilse in sehr anerkennenswerter Weise auf dem Herzberg bei der Staffelegg (Aarau) einen schweizerischen Vildungskurs für Gehörlose. Jüngere gehörlose Männer aus mehreren Kantonen nehmen an diesem Kurs teil. Die Leitung des Kurses hat neben Herrn Direktor Ammann, St. Gallen, und Herrn Taubstummenlehrer Martig, Kieshen, besonders Herr Dr. Wartenweiler, der bahnbrechende Förderer schweizerischer Volkssbildung.

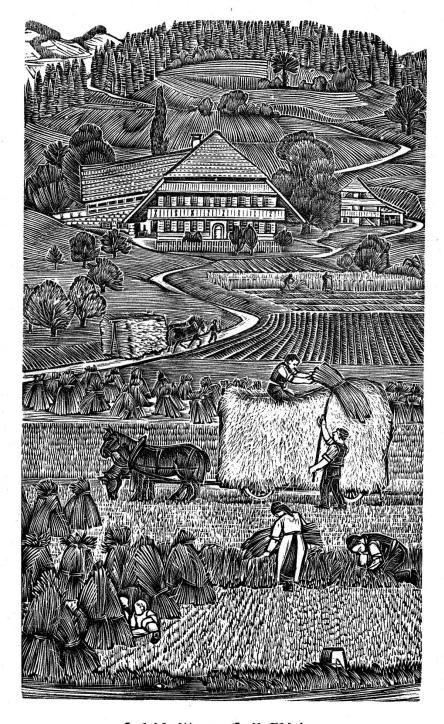
Nun soll der Kursbeginn verbunden werden mit einem Gottesdienst und mit einer allgemeinen Gehörlosen-Landsgemeinde. Allen interessierten Gehörlosen aus der nähern und weitern Umgebung soll Gelegenheit geboten werden, wenigstens für einen Tag das schöne Volksbildungsheim auf aussichtsreicher Jura-

höhe kennen zu lernen. Sie sollen sehen, wo jett einige ihrer Schicksalsgenossen einige Kurs= tage verbringen dürfen. Dieses Jahr dürfen es diese Gehörlosen sein. Bei gutem Gelingen des Kurses werden es vielleicht ein nächstes Mal sie selber sein. Das im Kurs Gelehrte und Erlebte sollen die Teilnehmer niemals für sich behalten. An recht viele soll weitergegeben wer= den, was die Teilnehmer am Kurs vernommen. gelernt und erlebt haben. Darüber hinaus will dieser Trefftag auf dem Herzberg für recht viele Gehörlose eine Gelegenheit werden zu frohem Wiedersehn und freudiger Gemeinschaft. Wie viele von uns letztes Jahr im Herzen der Schweiz, auf dem Kütli, zusammengeströmt sind — leider hat es dann auch vom Himmel herab geströmt — so soll dieses Jahr der Bergberg so ein Sammelpunkt werden. Er soll ein Tag des Dankes und der Besinnung sein für die lieben Gehörlosen. Der Herzberg ist von Aarau aus über Küttigen—Staffelega in gut 1½ Stunden zu Fuß zu erreichen. Von Frick aus dürften es 21/2 Wegstunden sein. Es besteht auch die Möglichkeit, mit dem Vostauto ab Aarau zu fahren. (Aarau Bahnhof ab 8 Uhr 20.) Auf dem Herzberg wird allen Teil= nehmern ein einfaches Mittagessen gratis ge= boten. Der Schweizerische Verband für Taub= stummenhilfe trägt die Kosten. Für die beson= ders erwarteten aargauischen Gehörlosen werden sie teilweise vom aargauischen Fürsorge= verein getragen. Für Zwischenverpflegung ist selber das Nötige mitzunehmen. Auf Wunsch wird es möglich sein, gegen bescheidene Ent= schädigung auf 4 Uhr Tee zu erhalten. Eine Voranmeldung zu dieser Herzbergtagung ist nicht nötig. Es seien recht viele Gehörlose in der Nähe und in der Ferne ohne weitere spezielle Einladung zur Teilnahme aufgemuntert.

Pfr. Frei.

Aus den Gebieten der Kantone Basel, Bern, Luzern und Zürich, die den Kanton Aargau umgrenzen oder nahe dabei sind, kann der Herzberg per Belo gut erreicht werden. Es wäre schön, aus diesen Gegenden auch Reisegruppen zu bilden.

Sommertag auf einem Bauernhof im untern Emmental



Holzschnitt von Emil Zbinden.

Aus "Ueli der Knecht" von Ieremias Gotthelf. Illustrierte Neuausgabe dieses Werkes durch die "Büchergilde Gutenberg". Dieses Klischee wurde der Gehörlosen-Zeitung zum Abdruck in freundlicher Weise zur Verfügung gestellt.